

Ferndiagnose der anderen Art



FabuCar-Fall | Martin Roessner, ein Kfz-Mechaniker im sonnigen Costa Rica, entdeckt bei einem BMW X3 nach dem Batterietausch ungewöhnliche Fehler in den Steuergeräten. Mit der Unterstützung der FabuCar-Pro-Community kann er das Problem lösen.

Das Problem

Der BMW X3 in der Werkstatt von Martin Roessner hat ein Problem mit einer tiefenentladenen Batterie. Aufgrund dieser Tiefenentladung sind einige Unterspannungsfehler im Steuergerät des BMWs abgelegt. Hinzu kommt ein Problem mit der Verteiler-Getriebeeinheit und deren Sensor, was für den erfahrenen Kfz-Profi eigentlich kein Problem darstellt.

Bei Inbetriebnahme des Fahrzeugs dann die Überraschung: Auf einmal werden neue Fehler im Fehlerspeicher angezeigt, und auch das Kombiinstrument leuchtet auf. Schnell wird klar, dass der Fehler aus dem Antriebsstrang kommen muss. Doch mit den begrenzten Möglichkeiten im entfernten Costa Rica kann Roessner das Problem nicht alleine auflösen. Er wendet sich mit den Fehlern ratlos an die mehr als 28.000 Berufskollegen der FabuCar-Pro-Community. Umgehend erhält er eine Menge an Lösungsvorschlägen. Unter den knapp 30 verschiedenen Hinweisen findet Roessner schließlich auch die erhoffte Antwort.



Martin Roessner schraubt im sonnigen Costa Rica an den Autos der Kunden.

Die Lösung

Den entscheidenden Hinweis liefert Klaus B. Er schreibt: „Stelle bitte sicher, dass die Steuergeräte in Ordnung sind und sich die Verkabelung nicht verabschiedet hat. Das sind mir nämlich ein paar Fehler zu viel. Danach einmal alles neu anlernen. Bei dem Baujahr muss der VTG-Steller und auch der Lenkwinkelsensor mit geeignetem Tester angelernet werden. Sorry, aber das ist bei den BMWs leider so.“

Mit den neuen Erkenntnissen gewappnet, widmet sich Roessner dankbar dem BMW X3 und folgt den

Tipps von Klaus B. Daraufhin untersucht Martin Roessner das Allradsteuergerät, welches sich im Kofferraum des BMW befindet. Kurz darauf berichtet er der Community: „Das war die Lösung! Jedoch hat es erst funktioniert, nachdem das 4x4-Steuergerät hinten unter der Verkleidung im Kofferraum getauscht wurde, da es einen elektrischen Kurzschluss hatte. Vielen Dank für den Lösungsansatz. Wir hatten versucht, das Steuergerät mit der geeigneten Software anzusteuern, jedoch hatte es nicht reagiert. Dann wurde das Steuergerät ausgebaut, aufgemacht, und siehe da, es zeigte sich ein sichtbarer Kurzschluss im Steuergerät. Dies wurde dann gegen ein gebrauchtes Steuergerät ausgetauscht. Nach dem Anlernen hat dann hat alles wieder funktioniert. Nochmals danke für den Hinweis! Grüße aus Costa Rica!“ Dank der schnellen und zielgerichteten Hilfe der FabuCar-Pro-Community konnte auch der Fall von Martin Roessner gelöst werden und zählt somit zu den fast 18.000 gelösten Problemfällen auf der Profi-Plattform FabuCar Pro.



Foto: FabuCar



FabuCar-Pro-App

Mit der FabuCar-Pro-App oder Web-Version www.web.fabucar.de lässt sich die Hilfe von über 28.000 Kfz-Profis virtuell in die Werkstatt holen. QR-Code scannen, und schon geht's zur App.